29++ Klima. Energie. Initiative.

LANDKREIS EBERSBERG KLIMANEUTRAL2030

Zahlen Daten Fakten

FEBRUAR 2021

Artenreiches Grünland

Grünland stellt mit ca. **34 Prozent** der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Bayern eine der wichtigsten Nutzungsformen dar. In erster Linie dient es der Produktion von Futter und damit der Erzeugung von Milch und Fleisch.

Es prägt das Landschaftsbild und ist ein wichtiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Über **400** Pflanzenarten sind auf Grünlandstandorte spezialisiert.

Mit einem Maximum von **89** Pflanzenarten auf einem Quadratmeter gehört extensives Grünland neben dem tropischen Regenwald zu den artenreichsten Biotoptypen im weltweiten Vergleich.

Als Dauergrünland gelten Wiesen und Weiden, die mehr als fünf Jahre nicht als Acker genutzt wurden. Dauergrünland ist, als langfristig stabiles System, eine gute Kohlenstoffsenke, denn durch Humusaufbau wird CO_2 gebunden.

Bedroht wird dieser Klimaschutzeffekt jedoch durch Dürrejahre wie z. B. 2018, aber auch durch massenhaft auftretende Wildschweine, die bei der Nahrungssuche große Grünlandflächen „umpflügen". Grünland bewahren ist für den Klima- und Artenschutz, aber auch für Trinkwasser- und Hochwasserschutz und zur Verringerung von Bodenerosion ein wichtiger Beitrag.

Quellen: www.lfl.bayern.de/iab/kulturlandschaft/025011/
Publikation *Artenreiches Grünland* mit Artenliste & Bestimmungshilfe, LfL, Januar 2020
Publikation *Bayerns Landwirtschaft mit anderen Augen sehen*, StMELF, Mai 2020
www.bund-naturschutz.de/natur-und-landschaft/wiesen-und-weiden-in-bayern/bedeutung-von-gruenland
www.thuenen.de/de/thema/boden/

ENERGIE AGENTUR EBERSBERG – MÜNCHEN

Energieagentur
Ebersberg-München gGmbH
Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg
Bahnhofsweg 8, 82008 Unterhaching

Ansprechpartnerin: Bärbel Zankl
Tel. 08092 / 330 90 44
baerbel.zankl@ea-ebe-m.de
www.energieagentur-ebe-m.de